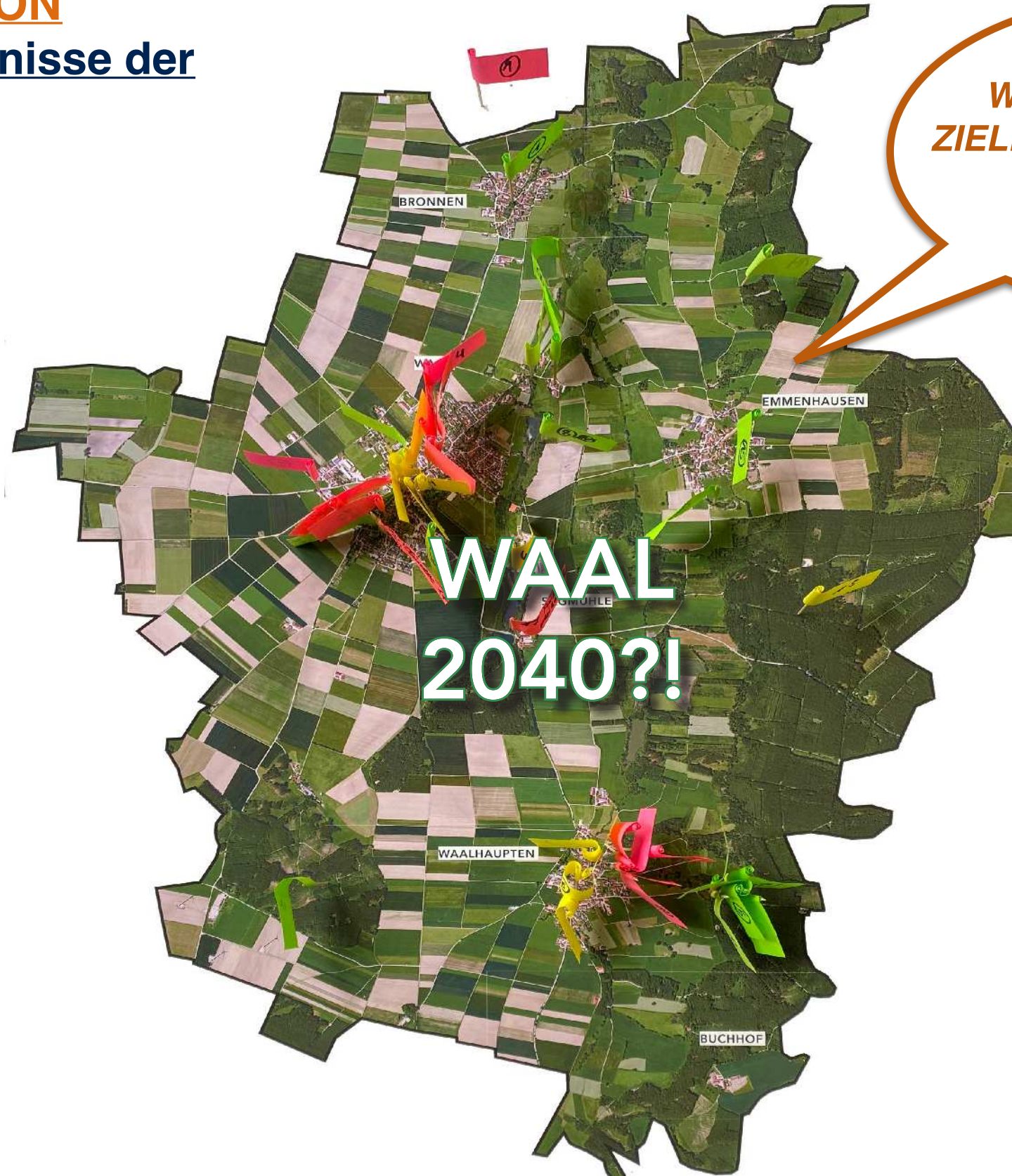


## DOKUMENTATION

### Bisherige Ergebnisse der Arbeitskreise



**WAS SIND UNSERE  
ZIELE FÜR DIE KÜNFTIGE  
GEMEINDE-  
ENTWICKLUNG?**



## DOKUMENTATION

### 1.-3. Treffen der Arbeitskreise

#### Erläuterung:

Um gemeinsam mit der Bürgerschaft die Zielsetzungen und Leitlinien für eine zukunftsweisende Gemeindeentwicklung zu erarbeiten, fand am 29.03.23 das dritte Treffen der Arbeitskreise zum GEK im Bürgerhaus statt.

Jeder Arbeitskreis beschäftigte sich - aufbauend auf den Ergebnissen des 1. und 2. Treffens der AKs vertieft mit weiteren Themen aus dem jeweiligen Handlungsfeld. Die (Zwischen-)Ergebnisse sind im Folgenden dokumentiert.

Da im Rahmen der zur Verfügung stehenden Zeit nicht alle Themen in Gänze behandelt werden konnten, wird es weitere Treffen verbunden auch mit Dorfspaziergängen geben, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Die Termine werden im Vorfeld auf der Homepage der Gemeinde bekannt gegeben.

**UNSERE  
LEITLINIEN FÜR  
DIE KÜNFTIGE GEMEINDE-  
ENTWICKLUNG?**



**GEMEINSAM  
ZUKUNFT  
GESTALTEN!**

## UNSERE ARBEITSKREISE:

### ARBEITSKREIS 1:

#### DORFLEBEN, SOZIALES UND KULTUR

##### Hier geht's u.a. um:

- > Treffpunkte
- > Inklusion
- > Bürgeraktivierung
- > Familie
- > Kultur

### ARBEITSKREIS 2:

#### DORFENTWICKLUNG UND DORFGESTALTUNG

##### Hier geht's u.a. um:

- > Innenentwicklung
- > Wohnungsbau
- > Infrastruktur
- > Dorfkern

WAAL  
2040?!

### ARBEITSKREIS 3:

#### VERSORGUNG UND ÖKOLOGIE

##### Hier geht's u.a. um:

- > Energie
- > Gewerbe
- > (Nah-)Versorgung
- > Mobilität
- > Natur
- > Digitalisierung





**TREFFEN DER ARBEITSKREISE - BILDER VON DEN VERANSTALTUNGEN**  
**ES FREUT UNS SEHR, DASS SO VIELE BÜRGERINNEN UND BÜRGER DIE ZUKUNFT**  
**VOM MARKT WAAL MITGESTALTEN!**







## 2. TREFFEN DER ARBEITSKREISE - BILDER VON DER VERANSTALTUNG

DA ES SICH UM EINE ONLINEVERANSTALTUNG HANDELTE, WAREN VIELE ONLINE ZUGESCHALTET. ES BESTAND ABER AUCH DIE MÖGLICHKEIT, IM BÜRGERHAUS TEILZUNEHMEN.







**INNERHALB DER EINZELNEN ARBEITSGRUPPEN WERDEN UNTERSCHIEDLICHE THEMEN FÜR EINE NACHHALTIGE GEMEINDEENTWICKLUNG DISKUTIERT.**







**AM ENDE DER VERANSTALTUNG WERDEN DIE (ZWISCHEN-) ERGEBNISSE IN GROßER RUNDE VORGESTELLT. VIELEN DANK AN ALLE, DIE SICH AKTIV EINBRINGEN!**





**BISHERIGE ERGEBNISSE:****ARBEITSKREIS 1:****DORFLEBEN, SOZIALES UND KULTUR****Erläuterung:**

Die Arbeitskreise (AK) konnten innerhalb ihres Themenbereichs frei wählen, welches Handlungsfeld sie im Anschluss an die bisherigen Treffen intensiv behandeln wollten.

Der Fokus beim AK Dorfleben, Soziales und Kultur lag beim 1. Treffen auf wichtigen Treffpunkten im Ort. Gemeinsam wurden hierzu Zielsetzungen formuliert, sowie „nächste Schritte“ überlegt. Das Plakat auf der rechten Seite zeigt die von der Arbeitsgruppe formulierten Ergebnisse.

Beim zentralen Treffpunkt „Marktplatz“ soll durch geeignete Maßnahmen die Aufenthaltsqualität weiter gesteigert werden. Als Treffpunkt speziell für die Jugendlichen wird eine Reaktivierung des Bauwagens gewünscht. Weitere Infos hierzu folgen auf der nächsten Seite...

**THEMA:****ZIELSETZUNGEN:**

Bauwagen  
reaktivieren

Marktplatz ist  
Platz für die  
Menschen!

**NÄCHSTE SCHRITTE:**

Bauwagen:  
- baurechtliche Genehmigung abklären  
- Brandschutz  
- elekton. Überprüfung  
- Belebung WC  
M1: Einrichtung kommunaler Jugendarbeit diskutieren  
→ bsp. bei Jugendring  
kannle Bsp. ranhen, worauf zu achten ist

Aufenthalts-  
qualität  
Marktplatz

Belebung des Marktplatzes, zum Verweilen einladen

- "Cafe - Einheit" vor dem Dorf-laden

- Maibaum umwickeln  
Marktrecht ausbauen?

Veranstaltungen am Marktplatz Treffpunkt!

WO ? WER ?  
WANN ? WIE ?

**Konkrete Hausaufgabe fürs nächste Mal?!**

KJR - Jugendschutz?

M2: ggf. "Vermietung" an e. V.  
Manuel:  
- Vereinskonzept abklären als Option

Jugend:  
Best practice Bsp. anschauen KJR

Ortsbegehung  
Bauwagen

- Ortsbegehung Marktplatz



## **BISHERIGE ERGEBNISSE:**

**Bauwagen:** Der Bauwagen wurde zwischenzeitlich besichtigt und alle Anwesenden waren begeistert. Der Bauwagen soll unbedingt wieder für die Jugendlichen zugänglich gemacht werden.

### **Markplatz:**

Der AK traf sich auch nochmal gesondert am Marktplatz, zur direkten Besprechung vor Ort. Beim Treffen wurden einige Wünsche geäußert und diskutiert. Da der Marktplatz sehr verschiedene Nutzungen ermöglichen muss, ist man natürlich etwas eingeschränkt.

### **Die „Muss“ Vorgaben sind folgende:**

- Feuerwehrzufahrt
- Ausfahrt Schloss /Anwohner
- Marktplatz (Stände am Weihnachtsmarkt, Stände am Kunsthandwerkermarkt)
- Parkmöglichkeit Kirche
- Parkmöglichkeit Dorfladen, da sonst der Dorfladen nicht bestehen kann (bereits die eingeschränkten Parkmöglichkeiten an den Weihnachtswochenenden sind jedes Mal sehr kritisch.
- Fahrradabstellmöglichkeit vor dem Dorfladen

### **Wünsche für den Marktplatz:**

- Großer Baum mitten auf dem Marktplatz zur Beschattung/Kühlung
- Behindertenparkplatz am Dorfladen
- Möglichkeit vor dem Dorfladen 2-3 Tische mit Stühlen aufzustellen, um einen Kaffee zu trinken. Eventuell mit Podest – muss aber dann behindertengerecht sein!
- Neuer Platz für den Maibaum – evtl. rechts oder links neben das Kriegerdenkmal
- Mehr Sitzmöglichkeiten am Marktplatzgelände
- Verkehrsberuhigter Bereich am Marktplatz – Idee wäre alles, was gepflastert ist, ist verkehrsberuhigter Bereich („Spielstraße“)
- Marktplatz für Menschen nicht für Autos
- Kirchmauer bepflanzen an der Straße in Richtung Süden( eventuell Gartenbauverein – Obstspaliere)
- Grünbereich ums Kriegerdenkmal eventuell vergrößern und Streuobstwiese anpflanzen.
- Mehr Mülleimer

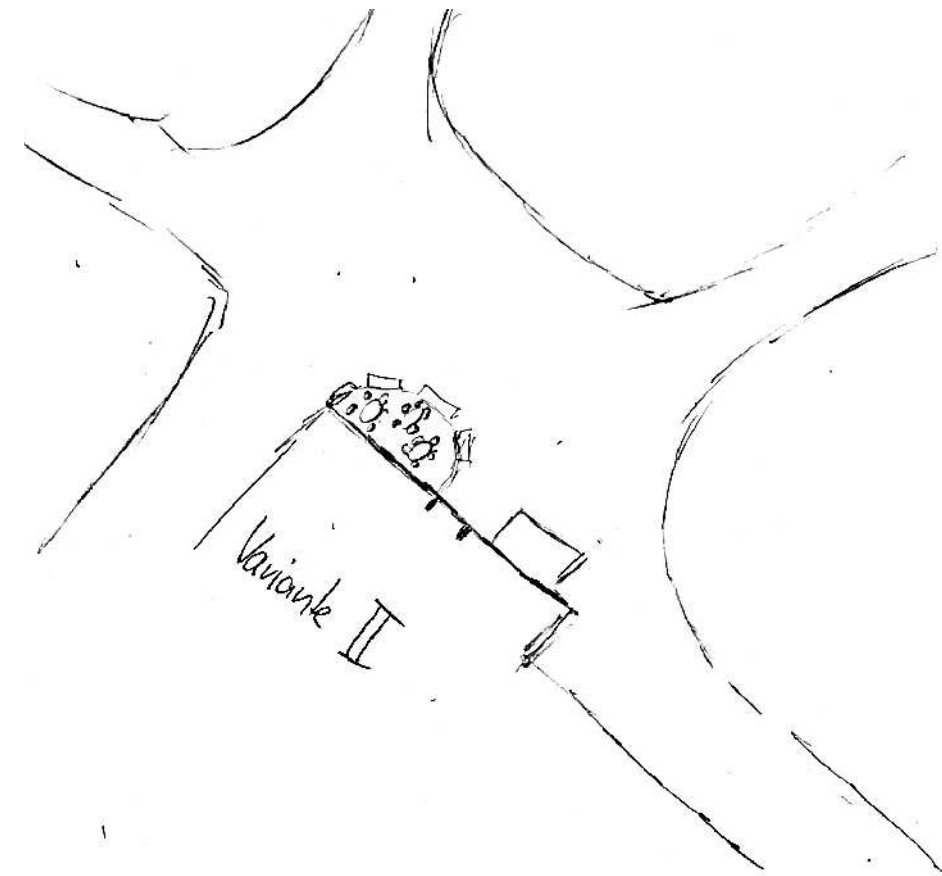
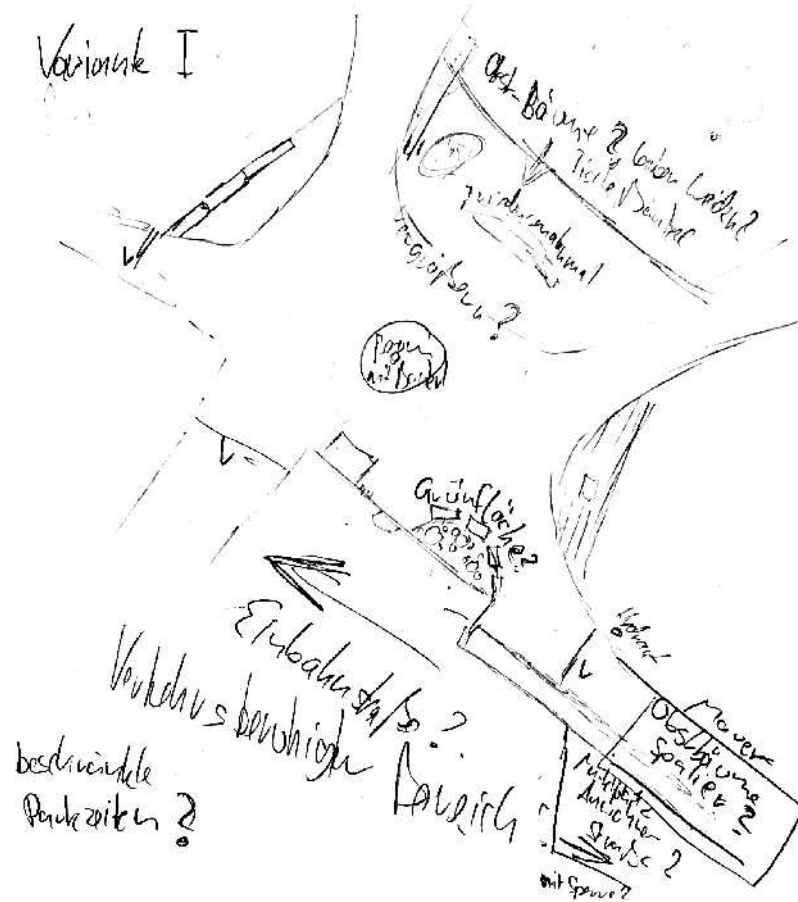
### **Weitere Vorschläge zur Verkehrsberuhigung:**

Durchfahrt von Süden auf den Marktplatz nur für Anwohner gestatten. Beschränkte Parkzeiten (Öffnungszeiten des DL, Kirche)



**BISHERIGE ERGEBNISSE:**

**Vorschläge zur Umgestaltung des Marktplatzes / Varianten für den Dorfladenvorplatz.**



**Variante 1: (Blick auf den Dorfladen)**

Behindertenparkplatz rechts, Kaffee/Tische links

**Vorteile:**

- Dorfladen sieht aus dem Fenster die Gäste und kann durchs Fenster anreichen
- Verkehr wird durch engstelle weiter gebremst
- Behindertenparkplatz hat mehr Platz zum ein/Aussteigen

**Nachteile:**

- Behindertenparkplatz ist weiter weg vom Dorfladen und man muss um die Fahrräder herumgehen
- Eventuell unangenehm beim Sitzen, wenn Autos auf einen zufahren. (könnte durch Blumenkästen gelöst werden)

**Variante 2: (Blick auf den Dorfladen)**

Behindertenparkplatz links, Kaffee/Tische rechts

**Vorteile:**

- Behindertenparkplatz nahe am Eingang
- Mehr Platz für Tische und weiter von der Durchfahrt entfernt

**Nachteile:**

- „Gäste“ werden durch Fenster nicht gesehen aus dem DL



**BISHERIGE ERGEBNISSE:**

**ARBEITSKREIS 1:**  
**DORFLEBEN, SOZIALES UND**  
**KULTUR**

**Erläuterung:**

Beim 2. Treffen setzte sich der AK „Dorfleben, Soziales und Kultur“ intensiv mit dem Thema Inklusion und damit verbunden auch einer Förderung der Barrierefreiheit im Gemeindegebiet auseinander.

Die gemeinsam formulierten Zielsetzungen sind auf der rechten Seite dokumentiert.

**THEMA: Inklusion****ZIELSETZUNGEN:**

Barrierefreiheit - Problem Dorfladeneingang  
 Marktplatz- Pflastersteine  
 Weiteres Problem - schmale Gehwege. Eventuell den Halbkreis vor dem Dorfladen entschärfen und glätten - eventuell auch zum Rathaus und Kirche  
 (Bronnen - Emmenhausen - Waalhaupten gar nicht zugänglich)  
 Kirchezugang wichtig besonders für Senioren

Bushaltestellen und auch Zugang vom Seniorenheim zu den Bushaltestellen  
 Zebrastreifen am GH Post oder am alten Maibaum

Verkehrsberuhigung 30 klappt super in LL

Inklusive von älteren Menschen um am Dorfleben teilzunehmen -  
 Fahrdienste auf Abruf? Helferkreis oder Gemeinde?

Digital Schulungen für Ältere

Pflaster vor dem Seniorenheim?

Barrierefreiheit auch bei anderen Geschäften

**NÄCHSTE SCHRITTE:**

Bereits dokumentierte Problemstellungen zum nächsten Treffen mitbringen.

**Konkrete Hausaufgabe fürs nächste Mal?!**

Inangriffnahme der Fragen, wie man die Probleme lösen kann...

WO? WER?  
WANN? WIE?



**BISHERIGE ERGEBNISSE:**

**ARBEITSKREIS 1:**  
**DORFLEBEN, SOZIALES UND**  
**KULTUR**

**Erläuterung:**

Zudem beschäftigte sich der AK beim 2. Treffen mit möglichen Wegen zur Bürgeraktivierung: Der Fokus lag hierbei u.a. auch auf der Frage, wie Neubürger besser einbezogen werden können.

Die Ergebnisse sind auf der rechten Seite dokumentiert.

**THEMA: Bürgeraktivierung****ZIELSETZUNGEN:**

Wichtig für Neubürger.

Neubürger einbeziehen - Patenfamilien für Neubürger?

Ganz toll auch für junge Neubürger-Jugendpaten

Neue Bürger auch zusammen einladen - Bürgerversammlung

für neue und alte Bürger - eventuell auch zum Marktfest

Marktfest auch nutzen um Ehrenamtliche zu werben  
Feuerwehr

Mittagsbetreuung fördern und eventuell ausbauen?  
Professionalisieren - da momentan „nur“ Mittagsbetreuung

Mittagsbetreuung muss die ganze Woche gebucht werden.  
Hier gibt es Defizite, weil oft nur ein/zweimal benötigt.

Dorfspaziergang mit Aufgaben - Orientierungsfahrten

WO? WER?  
WANN? WIE?

**NÄCHSTE SCHRITTE:**

Unterstützer fürs Marktfest suchen...



## BISHERIGE ERGEBNISSE:

**ARBEITSKREIS 1:**  
DORFLEBEN, SOZIALES UND KULTUR

Ergebnisse vom 3. Treffen der Arbeitskreise:

**WIE KÖNNEN WIR DAS ANGEBOT FÜR FAMILIEN NOCH VERBESSERN?**

**THEMA:** Familie

**ZIELSETZUNGEN:**

Vortragsreihe  
Sucht, Aufklärung,  
Mediennutzung

Gewaltfreie  
Kommunikation

Mitmachbaustelle  
Spielplatz  
Waal haupten & Waal

Nabu  
Umweltgruppe  
für  
Kinder & Familien

Gemeinschafts-  
Aktion  
Blühwiese & Bäume

Familienausflug  
organisieren  
Kletterwale

**NÄCHSTE SCHRITTE:**

KJR & CRA  
anfragen

BGM & GR  
vorstellen  
+ anfragen

Samenpäckchen  
& Jungbäume  
sponsorn

WO? WER?  
WANN? WIE?

Nabu / B.U.N.D  
ansprechen  
Material sichern

Mülleimer am  
Weiher  
-> Wasserschutz

Kiosk am  
Wasser  
Weiher

Souffletter am  
Wasser



# BISHERIGE ERGEBNISSE:

## ARBEITSKREIS 1: DORFLEBEN, SOZIALES UND KULTUR

### Ergebnisse vom 3. Treffen der Arbeitskreise:

Marktgemeinde Waal  
Herrn Bürgermeister  
Robert Protschka

**Problem:**  
Wie kann man das  
alte Rathaus nutzbar  
machen?  
(-> behindertengerecht!)

Antrag zur Behandlung im  
Teilumsetzung aus der Bürg  
Barrierefreier Zugang zu den

=> Seniorenheim! Workshop ~~...~~

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
lieber Robert,

auf die im Juni 2021 durchgeführte Bürgerumfrage „Inklusive Dir!“ im Rahmen einer Aktionswoche vom Kreisjugendring Ostallgäu, haben wir 22 Fragebögen-Rückläufer mit insgesamt 59 Einzelpositionen erhalten und gefiltert. Mehrfach wurde der derzeit sehr schwierige Zugang zu den Bänken an der Singold genannt. Unter anderem erhielten wir folgende Antworten:

- Zugang zum Bach (Grünstreifen) für Rollstuhlfahrer durch Rasensteine schwer zugänglich - Singoldstraße
- Grünstreifen zum Bach abschüssig, so dass Rollstuhlfahrer diesen Bereich alleine schwer benutzen können
- Zugang zu den Bänken an der Singold schwer zu erreichen für Senioren mit Rollator/Rollstuhl

Um unseren Senioren und Behinderten das Rasten auf den Bänken entlang der Singold zu ermöglichen, beantragen wir als Gemeindebeauftragte für Senioren, Behinderte und Jugend die Errichtung eines barrierefreien Zugangs zu den Bänken an der Singold.

Für die Kostenschätzung und Planung einer konkreten Umsetzung, sollte eine Fachfirma hinzugezogen werden.

THEMA:

Kultur

ZIELSETZUNGEN:

Kindertheater  
im Passionsspielhaus  
weiter führen

Generationencafé  
& Spielenachmittag  
bombastieren  
2026?

Klavier  
Bürgerhaus  
-> künftige Nutzung

Markt fest:  
- Flohmarkt  
- Street food  
- Open Air?  
- Kernkunst?

Schenktag Buchbe  
bewerten

NÄCHSTE SCHRITTE:

Mit Verantwortlichen  
klären

Markt fest  
Unterstützer suchen

WO ? WER ?  
WANN ? WIE ?

Bessere Nutzung  
Passionsspielhaus  
Musik, Kino

Konkrete Hausaufgabe  
fürs nächste Mal?!

GEMEINSAME  
AKTIONEN?!

Gemeindeblatt  
ausschreiben ->  
Unterstützer  
Markt fest



## BISHERIGE ERGEBNISSE:

### ARBEITSKREIS 2: DORFENTWICKLUNG UND DORFGESTALTUNG

#### Erläuterung:

Die Arbeitskreis möchte sich intensiv mit folgenden Themen befassen:

Innenentwicklung und Stärkung der Dorfkerne, Umgang mit Leerstand, sowie potentielle Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung und damit verbunden einer Steigerung der Aufenthaltsqualität für Fußgänger und Fahrradfahrer.

Im Rahmen des 1. Treffens wurde hierzu verstärkt das Thema Verkehrsberuhigung /- sicherheit diskutiert. Hierzu soll u.a. kartiert werden, wo „Lücken“ im Fußwegenetz bestehen bzw. wo eine verkehrsberuhigte Zone - zunächst evtl. auch in Form einer Testphase - umgesetzt werden sollte.

Das Plakat auf der rechten Seite zeigt die im Rahmen des 1. Treffens von der Arbeitsgruppe formulierten Ergebnisse.

### THEMA: VERKEHR / AUFWERTUNG DER DORFKERNE

#### ZIELSETZUNGEN:

LEERSTANDS  
MANAGEMENT

WACHSTUM  
INNEN VOR  
AUSSEN

KINDERFREUNDLICHE  
ENTWICKLUNG

DORFKERNE  
AKTIVIEREN

WANDHANDEL:  
ZUMINFT  
DORFLEBENS  
PUNKT

SCHÖNE PLÄTZE  
ERHALTEN

BEZAHLBAREN  
+ BEITRÄGER  
WOHNBAU

BEWUSSTE  
INNENENTWICKLUNG

VERKEHRSSICHERHEIT

FAHRRAD + ZU  
FUSS VOR  
AUTO

#### NÄCHSTE SCHRITTE:

ZONE 30  
SCHAFFEN,  
WO DEMAND

WO WIRD  
TRÜBSICHT  
BESSER ALS  
REGELUNG

GÄNGERLE  
BETE  
WIEDER  
ÖFFNEN

WO? WER?  
WANN? WIE?

#### Konkrete Hausaufgabe fürs nächste Mal?!

BERUHIgte  
Zonen  
KARTIEREN

TESTBEREICH  
FESTLEGEN

FUSSWEG  
LÜCKEN  
SCHLIESSEN

PRINZ  
FRAGEN

WO???

EIGENTÜMER/  
IN  
FELD AN DER  
STRAßE  
FRAGEN

ENGSTELLE  
TENNISPLATZ

- SIMOLDAM  
JUNIORENTENH.  
- UBERG.  
TRABIA  
- MOLWERE  
- SCHULSTR.  
- 90° BEI RIED

STEG  
GLERER  
"SEIBRANKE"



**BISHERIGE ERGEBNISSE:**

**ARBEITSKREIS 2:**  
**DORFENTWICKLUNG UND**  
**DORFGESTALTUNG**

**Erläuterung:**

Im Rahmen des 2. Treffens wurde im AK „Dorfentwicklung und Dorfgestaltung“ das Thema Verkehrsberuhigung /- sicherheit noch weiter diskutiert.

Die Ergebnisse/ Wünsche der gemeinsamen Besprechung im AK sind dem Plakat auf der rechten Seite zu entnehmen.

**THEMA: VERKEHRSBERUHIUNG****ZIELSETZUNGEN:**

30er Zone  
Emmenhausen.  
Str.

Schulstr. 30er  
bleibt:  
Kreisel Bonn. Str.  
Bäume

Bachseite  
Ensembleschutz  
auch für Singold-  
ufer

Erweiterg. der  
30er Zonen auf  
weiter

**NÄCHSTE SCHRITTE:**

Termin für Bach-  
seite Singold wird  
festgesetzt

Fahrrad-verkehrs-  
beruhigt - Spielstraße  
- was ist das Ziel?

**Konkrete Hausaufgabe fürs nächste Mal?!:**

Bitte an Karl:  
Skizze für Kreisel  
Schulstr./Bonn. Str.



## Ergebnisse vom AK 2 im Rahmen einer Ortsbesichtigung



Im weiteren Verlauf sind wir auf die **dauerhaft abgestellten Camper** gestoßen, die der gemeinsamen Ansicht nach nicht dorthin gehören. Da es z.B. auf dem Passionsparkplatz bessere Alternativen gibt, würden wir das Abstellen der Großfahrzeuge hier gern untersagen.



Bemängelt wurde, wie schon im nördlichen Verlauf, der **unbestimmte Parkstreifen**, der unbefestigt und „vermatscht“ war. Klarheit, wie weit Autos Richtung Ufer parken dürfen, besteht nicht. Wie wir den Parkraum markieren/begrenzen würden, konnten wir nicht festlegen.





## Ergebnisse vom AK 2 im Rahmen einer Ortsbesichtigung

Die Gruppe war sich ziemlich einig: Im Bereich nach der Brücke ist, vor Allem bei ggf. Umwidmung zur Fahrradstraße, ein **Fußweg nicht nötig**.



An der Ecke Alben-/Theaterstraße lädt der tiefe Randstein zum Kurve schneiden ein. Die Sicherheit über den Fußweg ist somit kaum gegeben. Besser wäre vielleicht ein höherer Randstein mit begrenzter Absenkung im Übergangsbereich.



Der Blick in die noch nicht fertige Otto-Kobel-Straße ist noch trist, die Straße lädt so noch zum zu schnellen Fahren ein. Hier bleibt abzuwarten, wie Zäune, parkende Autos und die Schleife zwischen Abschnitt I und II dann „bremsen“.



Auch innerhalb der Gruppe herrschte nicht zu 100% Einigkeit. Es gab immer unterschiedliche Ansichten zu den einzelnen Stellen. Die Bildbeschreibungen stellen kein Fazit, mehr die Erfassung der Gespräche dar.

**Gemeinsam kurz-,  
mittel- und langfristige  
Ziele diskutieren...**



## BISHERIGE ERGEBNISSE:

### ARBEITSKREIS 2: DORFENTWICKLUNG UND DORFGESTALTUNG

#### Erläuterung:

Zentrales Thema im Rahmen des 2. Treffens war der große Wunsch der Bürgerschaft in Waalhaupten wieder ein (nutzbares) Bürgerheim zu haben.

Mit Blick auf die damit verbundenen Kosten sowie eine zeitnahe Umsetzung wurde folgende Vorgehensweise als zielführend im AK besprochen:

> Zunächst geht es um eine kurzfristige Instandsetzung des Bestandes

> Mittelfristig sollte ein Gesamtkonzept in Verbindung mit dem Feuerwehrhaus geplant/ untersucht werden und damit verbunden die Nutzung von potentiellen Synergien (gemeinsame Raumnutzung, Energiekonzept..).

**THEMA:** BÜRGERHEIM WAALHAUPTEN

**ZIELSETZUNGEN:**

**NÄCHSTE SCHRITTE:**

**WO? WER?  
WANN? WIE?**

**WAAHHAUPTEN:**  
Forumiert Ende!  
Begehung anreihen  
Ausschuss "Bürgerheim"

Ziel d. Bürgerheimes  
ist es, das Konzept  
so gut wie möglich  
umzusetzen.

Herankommen an Grund-  
stückbesitzer als  
möglichster Baugrund

Berührungspunkte  
aller Vereine & Vereine  
& Synergien & Doppelt/  
Mehrfachnutzung

Attraktivität für  
Bewirtung/ Pächter  
hochhalten.

Genaue Dimensionen  
der Vereine

Nach Erhalt d.  
Grundstücks →  
Zusammenbau  
u. Waal/haup. Ausschuss

GESAMTKONZEPT  
Instandsetz. kurzfristig  
Großes Plan langfristig

Feuerwehrhausbau

Musikerheim für  
Proben, Unterrichtsraum

Vereinsstadel

Haus für alle Beirats-  
Vereine für Bier etc.  
Bewirtung wenn mögl.  
Trennwand, Schall & Wärme

Renovierung Kegel-  
bahn

Anbau bis unter Dach  
Akkustik elemente  
Bühne ausbaubar  
Dübelanlagen & Bier-  
garten

Schützenheim reno-  
vieren & optisch  
erneuern

DV aufm Dach  
Besprechungsräume für  
Vereine, Meetings etc.

barrierefrei

Spielplatz - i. n. Höhe  
möglichkeiten für Kinder  
bei Bürgerheim

**BÜRGERHEIM WAAL-  
HAUPTEN:**  
Hofer Tobias:  
renovierungsbedürftig  
Herzungs sehr alt



**BISHERIGE ERGEBNISSE:**

**ARBEITSKREIS 2:**  
**DORFENTWICKLUNG UND**  
**DORFGESTALTUNG**

**Erläuterung:**

**Zudem haben sich einige Teilnehmer des AKs bereits vorab intensiv mit dem Thema „Bürgerheim in Waalhaupten“ beschäftigt und ihre Wünsche in Bezug auf Raumbedarf, Nutzung von Synergien zusammengefasst, soziales Miteinander zusammengefasst...**

**Die Ergebnisse sind rechts dokumentiert:**

Wie stellen wir uns das Bürgerheim in Waalhaupten in Zukunft vor?

- Haus für alle Bürger\*innen und Heimat für die örtlichen Vereine
- Ort für offizielle Anlässe, private Feiern, Vereinsveranstaltungen, kultureller und sozialer Treffpunkt
- möglichst mit Bewirtung
- Stube und Saal optisch ansprechend, modern gestaltet
- Trennwand wärme- und schallisierend (Schubelemente)
- Evtl. Zusätzliche Türe von der Stube zum Biergarten
- Saal mit erhöhter Decke (evtl. Sichtdachstuhl) und Akustikelementen für Konzertante Veranstaltungen
- Bühne in der Größe variabel an die jeweilige Veranstaltung anpassbar z.B. mit verstellbaren Bühnenelementen
- Außenanlagen und Biergarten freundlich und einladend gestaltet
- Spielplatz mit verschiedenen Geräten vorhanden
- Genügend Parkmöglichkeiten
- Heizungs-Anlage und Haustechnik energieeffizient und auf aktuellem Stand der Technik (Wärmedämmung, Lüftung, etc.)
- Evtl. PV-Anlage auf Dachfläche zur Stromerzeugung
- Besprechungs- und Schulungsräume für Sitzungen und Fortbildungen
- Jeder Verein kann zu jeder Zeit seine Räume nutzen, unabhängig von Öffnungszeiten oder Ruhetag der Gastwirtschaft
- Nach Sitzung, Besprechung, Musikprobe oder Feuerwehrübung gesellige Einkehr in der Gaststube
- Angebautes Feuerwehrhaus mit 2 Stellplätzen, Umkleide- und Sanitarräumlichkeiten, Büro und Schulungsraum für ca. 50 Personen
- Zufahrtswege, zusätzliche Parkplätze notwendig
- Angebautes Musikerheim für ca. 60 Musiker\*innen, Unterrichtsräume für Instrumental Ausbildung
- Vereinsstadel bzw. Unterstellmöglichkeiten oder Lagerflächen für Vereinsgarnituren und das Vereinsinventar (aktuell im Lagerhaus und teilweise privat untergestellt)
- Kegelbahn renoviert und mit zusätzlichem Fluchtweg gesichert
- Schützenheim einladend renoviert und modernisiert

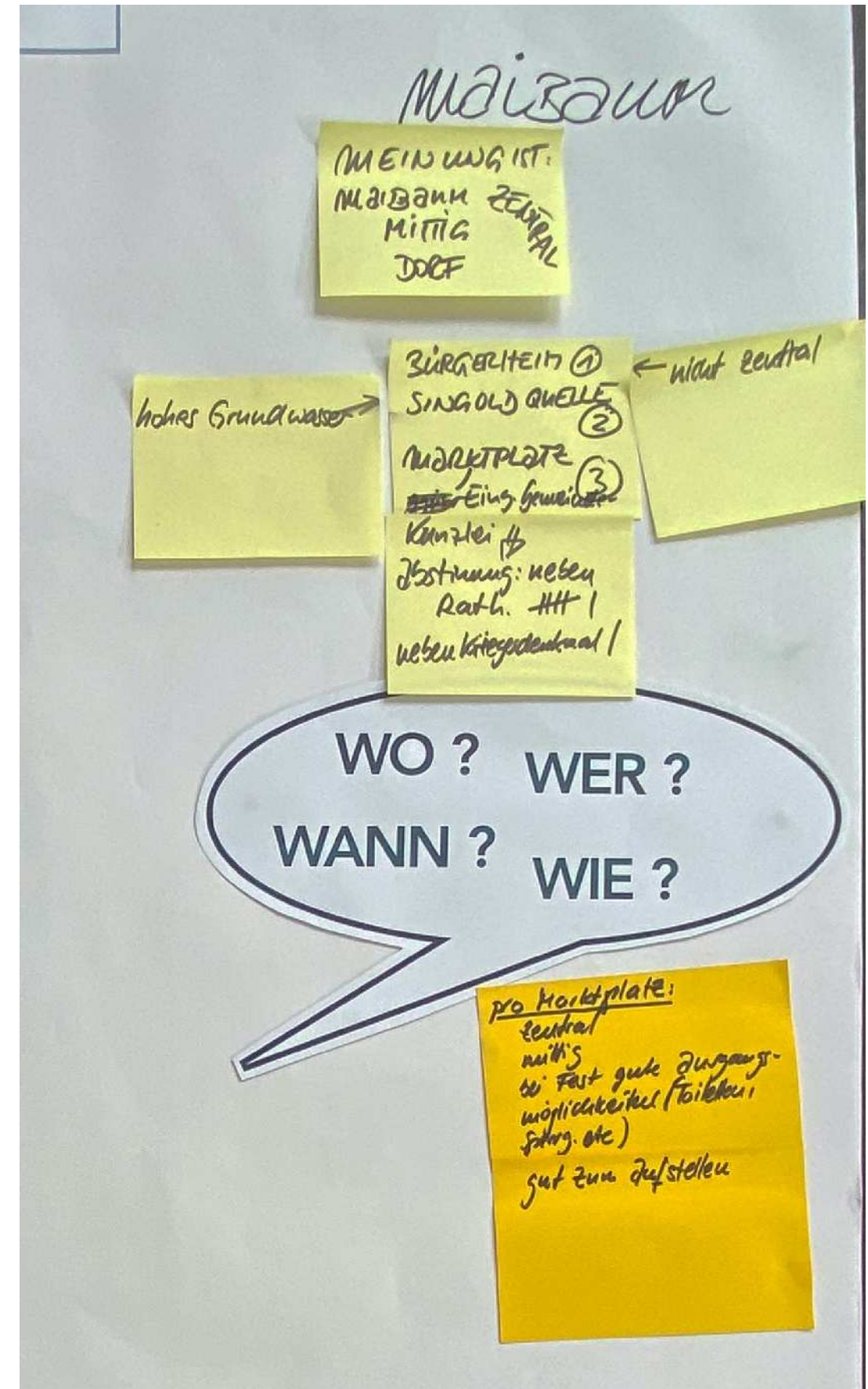


## BISHERIGE ERGEBNISSE:

### ARBEITSKREIS 2: DORFENTWICKLUNG UND DORFGESTALTUNG

#### Ergebnisse vom 3. Treffen der Arbeitskreise:

WO SOLL KÜNFTIG DER  
MAIBAUM STEHEN?





# BISHERIGE ERGEBNISSE:

## ARBEITSKREIS 2: DORFENTWICKLUNG UND DORFGESTALTUNG

### Ergebnisse vom 3. Treffen der Arbeitskreise:

WIE KÖNNEN WIR DIE  
BAULICHE ENTWICKLUNG  
STEUERN?

## THEMA: BAULICHE ENTWICKLUNG

Waalhaupten:  
Mehrwahlhäuser nur  
Vordruck,  
GR hat folgendes Konzept:  
2 Bauenhäuser

Waal: Erathaus Graf  
Neubau Kubatur gleich,  
nur 2 m nach hinten.  
6 Wohneinheiten  
Vorschlag: Flur beibehalten,  
2stöckig, Einweckelschutz  
→ auch für Denkmäler  
hinter Haupthaus

## NÄCHSTE SCHRITTE:

VORSTUFE z. Bebauungs-  
plan:  
RÄHMENPLAN im  
Einklang w. Einweckel-  
schutz

bindend für Bauherren,  
jeder Ortsteil eigenen  
Rahmenplan

Denkmalchutz- &  
Einweckelschutz-orient.  
vor 15 Jahren bereits er-  
stellt von priv. Planung-  
firma.  
Rahmenplan ist auch  
recht. Handhabe.

WO ? WER ?  
WANN ? WIE ?

Denkmalchutz-  
beauftragter LA  
& interessierte Bürger &  
Investoren

Einweckelschutz:  
Wird kommun.  
4000 m<sup>2</sup> gg. ides Kräfte  
- Rahmenplan bzw.  
Bebauungsplan vorab

GEMEINSAME  
AKTIONEN?!

## Konkrete Hausaufgabe fürs nächste Mal?!:

Zusammenkommen von  
Denkmalchutz-Beauftrag-  
ten & Interessierten-  
gruppen  
Seit wie könnte sein:  
strengere Regeln für 1. Reihe  
2. Reihe kleiner  
Wohngruppen-Bau  
ist Gewerkschaften

Wünsche:  
• Denkmalchutz-Be-  
auftragter LA - Treffen  
zu Fragen was möglich  
ist, was sind 20-60's;  
Rahmenplan anfragen  
Frage an LA-Beauftrag.  
• Schutz von Natur &  
Ufer & Singold & Bäume

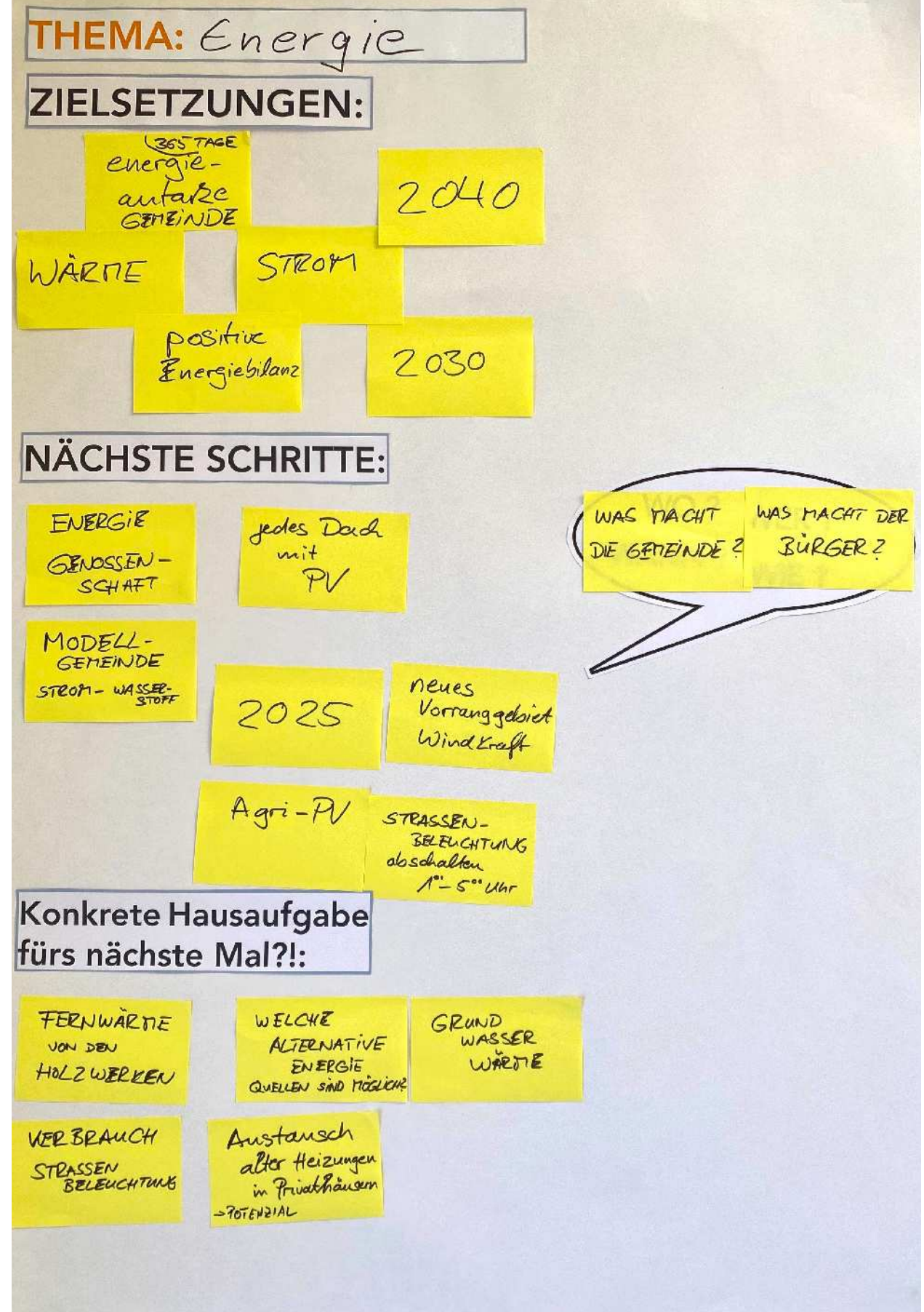
Formung d. Ortsgrenzen  
wie sieht das Dorf  
von außen aus?



**BISHERIGE ERGEBNISSE:****ARBEITSKREIS 3:  
VERSORGUNG UND  
ÖKOLOGIE****Erläuterung:**

Der Arbeitskreis „Versorgung und Ökologie“ hat für den Markt Waal als Ziel formuliert, bis 2040 komplett energieautark zu werden. Zudem wurde vorgeschlagen, interessierte Bürger\*innen durch Gründung einer Energiegenossenschaft hierbei einzubeziehen.

Im nächsten Schritt soll eine vertiefte Grundlagenermittlung zum Thema erfolgen, um darauf basierend konkrete nächste Schritte/ Maßnahmen zu forcieren.





**BISHERIGE ERGEBNISSE:****ARBEITSKREIS 3:  
VERSORGUNG UND  
ÖKOLOGIE****Erläuterung:**

Die Arbeitsgruppe „Versorgung und Ökologie“ hat sich beim 1. Treffen der Arbeitskreise zudem mit dem Ziel „Nahversorgung erhalten und ausbauen“ beschäftigt.

Damit dies gelingt, wurden bereits konkrete Maßnahmen überlegt. (s. Plakat auf der rechten Seite).

Zielführend wird u.a. eine bessere Vernetzung der einzelnen Akteure untereinander gesehen. Gemeinsam können so im nächsten Schritt konkrete „Anreize“ überlegt und umgesetzt werden, damit das bestehende Angebot langfristig erhalten und gestärkt werden kann.

Zeitnah soll Kontakt zu den im Gemeindegebiet tätigen Einzelhändlern und Dienstleistern aufgenommen werden.

**THEMA:** Nahversorgung**ZIELSETZUNGEN:**

NAH-  
VERSORGUNG  
erhalten - ausbauen

Leben +  
Einkaufen  
in Waal

**NÄCHSTE SCHRITTE:**

Vernetzen

Anreize  
schaffen  
im Netzwerk?

Vorstellung in  
Gemeinderat

Wer bietet  
was?

WO? WER?  
WANN? WIE?

**Konkrete Hausaufgabe fürs nächste Mal?!:**

Ansprache aller  
Einzelhändler /  
Dienstleister

BIO LADEN

GETRÄNKE-  
MARKT

METZGEREI

BÄCKEREI

KÜNSTLER-  
BEDARF

GASTRONOMIE

DORFLADEN

UNVERPACKT

HOF VERKAUF

TANZ SCHULE

TIER ARZT

OSTEOPATHIE

SECOND  
HAND

HAUSARZT

U.S.D

Dienstleistungen  
med. Zusatzleistungen  
Fußpflege, Lymphdr.  
Heilpraktiker osteop.  
+  
Wollkerei  
Second Hand  
Jugendhandwerk  
Klausepale  
diverse  
....



## BISHERIGE ERGEBNISSE:

### THEMA: DIGITALISIERUNG

#### Zielsetzungen:

> Freies WLAN: Bürgerhaus, Rathaus: „Bayern-WLAN“ genehmigt.  
Marktplatz, Waalhaupten, .... ist zu beantragen.

Alle Bürgerhäuser in der Gemeinde sollten, wenn möglich, je nach Kosten „Bayern-WLAN“ nutzen können.

> Barrierefreie digitale Gemeinde: Beantragung der Dienstleistungen geschieht eigentlich über Buchloe.

Was gäbe es digital für und über die Waaler Gemeinde zu erledigen?

#### Nächste Schritte:

##### Abfrage :

> In Buchloe nachfragen, wie die Digitalisierung geplant ist, nach dem Ziel, Stand der Dinge.

> Wie weit ist die Glasfaseranschlussdeckung in Waal?

> Stand Leader : Ausschreibung bzgl Digitalisierung

### ARBEITSKREIS 3: VERSORGUNG UND ÖKOLOGIE

### THEMA: Mobilitätsangebot

#### Problem aktuell:

> primär motorisierter Individualverkehr (MIV)

> Busverbindungen werden immer rarer.

#### Vorschläge zur Verbesserung des Angebots:

- Radweg Waalhaupten nach Waal:  
bestehenden Feldweg ausbauen

- Vorsehen von Mitfahrerbank: z.B. nach Emmenhausen:

müsste stark und beständig promoted (und z.B. an eine App angeschlossen werden)

Referenzprojekt in Landsberg, umgesetzt vor zwei Jahren: Kosten für Bank 1250,- €, nur Schild 750,- €

- Forum für Mitfahrgelegenheiten: auf der Gemeindewebsite?

Virtuelle Community für Fahrer & Mitfahrer als Idee

- Teilnahme an Mitfahr-app: z.B. Fahrmob-App (weitere Infos unter: <https://www.fahrmob.eco/ueber-fahrmob>)

#### Nächste Schritte:

Wie machen das andere Gemeinden? (Ansehen von Referenzbeispielen)



# BISHERIGE ERGEBNISSE:

## ARBEITSKREIS 3: VERSORGUNG UND ÖKOLOGIE

Thema: Förderung von Biodiversität/  
regenerativer Energieversorgung

STÄDTEBAULICHE ENTWICKLUNGS-  
UND HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

ALLGEMEINE WÜNSCHE:



LEGENDE  
- - Radweg  
- - Fernradweg  
- - Fernwanderweg  
- - Wanderweg  
- - Örtlicher Wanderweg  
- - Wichtiger Fußweg

Handlungsempfehlungen Gemeindegebiet M 1:25 000  
Quelle: ortgestalten

**ABFRAGE  
INTERESSE BÜRGERSCHAFT AN:  
> FÖRDERPROGRAMM FÜR  
„STREUOBSTBÄUME“  
> REGENERATIVE  
ENERGIEVERSORGUNG,  
NAHWÄRMENETZ**

**POTENTIELLE  
STANDORTE FÜR  
E-LADESTATIONEN?!**

- NATUR**
  - Humus Straßen
  - Otto Koble Straße
  - Blühwiese
  - Bienenwiese
- 700 Obstbäume**
  - Antrag d. Gem.
  - auch private Anpfl.
  - bis 45,- € pro Baum
  - o Flur Natur
  - o Vorträge zur Biodiversität
- Photovoltaik**
  - o Bestandsaufnahme
  - o öffentl. Gebäude
  - o Passivhausspielhaus
  - o Turnhalle
  - o Schule
- Bürgerwindräder in Waal**
  - GmbH mit Bürgerbeteiligung
- Nahwärme**

### NÄCHSTE SCHRITTE:

- Bürgerversammlung**  
Windkraft 2023 bewerben
- Info & Angebot**  
in Gemeindezeitung + plakatieren
- Fragebogen an alle Haushalte**
  - Art d. Heizung
  - Alter d. Heizungs
  - Reichhalt zum Anschluss an Nahwärmenetz
- Presseschau**  
Windkraft  
Zedungartikel  
Informationsmaterial auf Klebplakaten

- Spaziergang durch Waal + B+E+Wh.**
- Photovoltaik**
  - öffentl. Gebäude
  - private Gebäude
  - Freiflächen?
- Wasserkraft**
  - Ebbel
- Windkraft**
  - Xavi Gelhardt
- Nahwärme**
  - Frau Balsas
  - Prinz v. Legen



## EINLADUNG ZUM 4. TREFFEN DER ARBEITSKREISE



**Einladung zum  
nächsten Treffen der  
Arbeitskreise  
am 28.06.23, ab 19 Uhr  
im Bürgerhaus Waal**

**GEMEINSAM DIE  
ZUKUNFT VOM MARKT  
WAAL GESTALTEN!**

### **HINWEIS:**

**Wer beim letzten Mal nicht dabei  
sein konnte, kann gerne beim  
nächsten Treffen teilnehmen und  
seine Ideen einbringen!**

**immer aktuell informiert zum GEK  
sind Sie unter: [waal.de](http://waal.de)**